



Regeln 2013 für die Nutzung der SKGB-Sailhorse in Friesland/NL

1. Liegeplatz: Waterrecreatie Syperda, Munkedijk 2, 8611 JM Gaastmeer, Niederlande
2. Nutzer (Fahrzeugführer) muss **Mitglied** der SKGB und mindestens 18 Jahre alt sein. Die Voraussetzung der Aktiven Mitgliedschaft besteht ausdrücklich nicht (Vorstandsbeschluss als Versuch für 2013).
3. Nutzer muss Inhaber des **Sportbootführerschein Binnen** unter Segeln sein. Eine Kopie, Scan oder Foto muss vorab beim Verein eingereicht werden, sofern nicht schon geschehen.
4. Nutzer braucht eine **Einweisung** in das Boot (u. a. Mastlegen, Reffen, Motor). Die Nutzung des Trapezes erfolgt in eigener Verantwortung. Der Verein bietet Einweisungen an. Für die Nutzung des Spinnakers ist eine Einweisung oder Erfahrungsnachweis nötig. Einweisungen erfolgen an der Brucher Talsperre.
5. Eine Kautions wird nicht erhoben. Für **Schäden** am Boot kommt der Nutzer dann auf, wenn sie mutwillig verursacht wurden oder nicht mitgeteilt werden. An Bord befindet sich ein **Logbuch**, in das auch Mängel und Defekte eingetragen werden müssen. Defekte müssen zusätzlich persönlich dem Verein gemeldet werden (Tel., E-Mail), Selbsthilfe vor Ort ist erwünscht, soweit möglich.
6. Die Nutzung verpflichtet zur **Mithilfe** bei Reparatur- und Wartungsarbeiten in 2013.
7. Die **Nutzungsgebühr** beträgt 60,- EUR je Wochenende. Angrenzende Wochentage können nach Absprache kostenfrei mit genutzt werden. Überweisung auf Kto 1414574502, BLZ 44761534 sofort bei Reservierung.
8. Wer das Boot hin- oder zurück transportiert, slippt und Mast stellt/legt, bezahlt die Hälfte und bekommt für die halbe Strecke Fahrtkosten erstattet (max. 350 km x 0,20 EUR/km). Slip-/ Kran- und Liegeplatzkosten trägt der Verein.
9. Die Nutzungsordnung für die Vereinskielboote gilt darüber hinaus sinngemäß.
10. Das Boot ist vor Ort ausgestattet mit
 - a. Großsegel (eine Reffreihe), Fock, Genua
 - b. Außenbordmotor 4 PS (mit Schloss gegen Demontage gesichert)
 - c. Paddel, Pütz, Schleppleine, Maststütze, KielkurbelTrapezhosen und Spinnaker bleiben im Bootshaus und können bei Bedarf mitgenommen werden.
11. Es sind mindestens zwei **Kraftstoffkanister** je 5 l an Bord. Beim Verlassen des Bootes muss einer davon voll sein. Man kann also schon bei der Ankunft Tanken oder unterwegs wann man Zeit hat. Der Motor braucht ein Benzin-Ölgemisch 1:100. (5 l Benzin + 50 ml Öl). Zuviel und zuwenig Öl schaden dem Motor!
12. Vor dem **Mastlegen** muss der Baum am Lümmelbeschlag gelöst werden. Sonst gibt es Bruch!
13. Beim Verlassen bitte **Persenning** gut verschnüren und Bodenlenzer auf.

Reservierung (Zeitraum 15. Juni - 01. September 2013)

Name: _____ E-Mail: _____ Geburtsdatum: _____

Ich akzeptiere diese Regeln und reserviere folgenden Zeitraum (auch mehrere möglich):

Datum, Unterschrift: _____

Sportbootführerschein: füge ich bei liegt vor (Vereinsbootnutzer oder Wassermarken bezogen)

Einweisung: hatte ich schon brauche ich noch Interesse an Trapez-/Spieinweisung